

Dynamische IT-Kosten

Die Kosten in einer grossen IT-Umgebung zu berechnen wird immer komplexer. Oft wird dies nach einzelnen Systemen und auf der Basis von Fixkosten ausgeführt. Daraus entstand die Motivation dieser Bachelorarbeit, eine universell einsetzbare IT-Accounting-Software zu entwickeln. Die Idee dazu kam von unserem Industriepartner, der Young Solutions AG in Zürich.

Wir konzipierten eine Applikation, die in regelmässigen Abständen Daten von verschiedenen Systemen sammelt und an einen zentralen Server übermittelt. Die Nutzung von Ressourcen wird anhand von Messwerten ermittelt, die von Sensoren auf den zu observierenden Systemen stammen. In unserem Modell können beliebig viele Sensortypen implementiert werden. Sie fokussieren sich jeweils auf eine bestimmte Messgrösse.

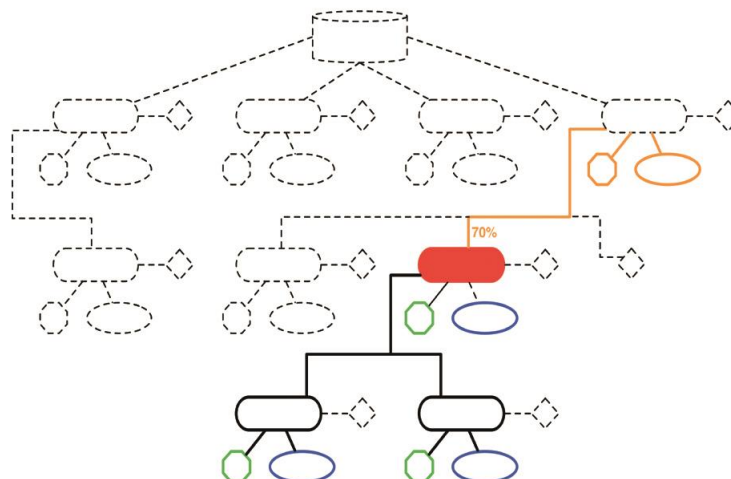
Wir erarbeiteten ein allgemeingültiges Modell zur Abbildung der Kosten und der genutzten Ressourcen. Es zeichnet sich vor allem durch seine Einfachheit, Erweiterbarkeit und hohe Aussagekraft aus. Die Anzahl der im Modell möglichen Kostenstellen und -träger ist nicht begrenzt. Allfällige Deckungsbeiträge können auf beliebiger Ebene definiert oder abgelesen werden.

Unser System lässt sich komplett über ein Web-GUI bedienen. Das manuelle Hinzufügen oder Ändern von Werten in der Datenbank, wie auch die Auswertungen geschehen in analoger Weise.



Diplomierende
Martin Bosshard
Christian Robert Weber

Dozent
Alexander Bosshard



Abhängigkeiten von Ressourcen und Kosten bei
Projekten